

Lust an Ausbildung vermitteln

Mit der Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe hat das Karlsbader Gymnasium seinen sechsten Wirtschaftspartner gefunden. IHK-Projektleiterin Annemarie Herzog durfte dabei „Standesbeamtin“ spielen, indem sie die Partnerschaft der beiden Akteure ihren offiziellen Segen gab. Bürgermeister Jens Timm freute sich, dass mit der Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe eine Weltfirma und Vorzeigeunternehmen für Baden-Württemberg mitmacht. „Von der Partnerschaft profitieren beide Seiten“, so Timm weiter. Für die Schule gelte es, frühzeitig Kontakte zur Wirtschaft zu suchen. Die Gemeinde unterstütze die Partnerschaft ausdrücklich.

Schulleiter Christian Wehrle war es ein Anliegen, klarzustellen, dass die Schule sich mit den Partnerschaften nicht verzetteln und das Kerngeschäft Bildung vernachlässigen. „Die Partnerschaften sind ein wichtiger Bestandteil davon“, so Wehrle. Er unterstrich seine Argumentation, in dem er erläuterte, welche Eigenschaften Bewerber für Stellen in der Unternehmensgruppe Schwabe mitbringen sollen. So gehe es beispielweise um genaues Arbeiten, abstraktes Denken, Teamfähigkeit, Spaß am Umgang mit Menschen, Engagement und Motivation.

In genau diesen Gebieten sei das Gymnasium nach dem Bildungsauftrag aktiv. Das Interesse an naturwissenschaftlichen Arbeiten könne durch die Praxis in Unternehmen verstärkt werden. Im Unterricht könnten viele der komplexen Techniken und Verfahren der heutigen Zeit nur noch zu geringen Teilen erklärt werden. Durch kreative Arbeiten im Praktikum im Betrieb werde das Fach lebendig. sich behaupten, die Anforderungen in der Stellenausschreibung gut zu Ausdrückliches Lob erhielt Dr. Dieter Krämer, beauftragter Lehrer für den naturwissenschaftlichen Bereich für dessen bisherige Arbeit. Er sei schon Jahre im Seminarkurs in der „Schüler Ingenieur Akademie“ aktiv und begleite auch die neue Partnerschaft. Michael Braun, Leiter der Personalentwicklung der Unternehmensgruppe Schwabe stellte zunächst die weit verzweigten Geschäftsbereiche des nach eigenen Angaben führenden Herstellers von pflanzlichen Arzneimitteln vor. „Weil Gesundheit und Wohlbefinden der Kunden im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen, suchen wir Mitarbeiter, die den sehr hohen Qualitätsanspruch für unsere Produkte unterstützen“, so Braun. „Wir möchten mit dieser Partnerschaft Lust an der Ausbildung vermitteln“, so Braun abschließend.

Kontakt

IHK Karlsruhe
Lammstraße 13-17
76133 Karlsruhe

Tel: (0721) 174-0

Fax: (0721) 174-240

EMail: info@karlsruhe.ihk.de

Nr. 2976188

Kontaktinformationen

IHK Karlsruhe
Lammstr. 13-17
76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 174-0

E-Mail: info@karlsruhe.ihk.de



© Industrie- und Handelskammer Karlsruhe

Für die Richtigkeit der in dieser Website enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Bei den Links zu externen Seiten handelt es sich ausschließlich um fremde Inhalte, für die die IHK Karlsruhe keine Haftung übernimmt und deren Inhalt sich die IHK Karlsruhe nicht zu eigen macht. Weitere Informationen, auch zu Datenschutz und Haftung, finden Sie im Impressum.

www.karlsruhe.ihk24.de